



## Soziales Lernen KONZEPT

Soziales Lernen ist ein wesentlicher Bestandteil des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Ludwig-Uhland-Realschule. Unsere Schule ist nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung, sondern auch ein sozialer Lebensraum, in dem Schülerinnen und Schüler lernen, respektvoll miteinander umzugehen, Verantwortung zu übernehmen und Konflikte konstruktiv zu lösen.

Unser Konzept beschreibt verbindlich die Ziele, Strukturen und Maßnahmen des Sozialen Lernens an unserer Schule. Es legt dar, wie soziale Kompetenzen systematisch aufgebaut, gefördert und nachhaltig im Schulalltag verankert werden. Das Konzept dient als Orientierung für Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und bildet eine Grundlage für die Schulgemeinschaft.

Soziales Lernen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Schulalltags und begleitet die Schülerinnen und Schüler kontinuierlich vom Einstieg in die Schule bis in Klasse 10. Dabei lernen die Kinder und Jugendlichen, empathisch miteinander umzugehen, Rücksicht zu nehmen und tolerant zu sein. Kommunikationsfähigkeit, Teamarbeit sowie der faire und gewaltfreie Umgang miteinander werden gezielt gefördert. Gleichzeitig stärken wir Selbstbewusstsein und Selbstverantwortung, damit alle lernen, Konflikte friedlich zu lösen und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Ziel ist ein positives und sicheres Schulklima, in dem Ausgrenzung, Mobbing und Gewalt keinen Platz haben.

Bereits in Klasse 5 beginnt dies mit einer Kennlernwoche unter dem Motto „Wir sind Klasse“, ergänzt durch Teambuilding-Angebote und gemeinsame Projekte, die den Zusammenhalt stärken. Auch das gemeinsame Lernen, wie man als Klasse gut miteinander umgeht, steht dabei im Mittelpunkt. In Klasse 6 unterstützt das Programm „Fairmobil“ die Schülerinnen und Schüler dabei, fair miteinander umzugehen und Konflikte konstruktiv zu lösen. Die Klassenfahrt in Klasse 7 hat unter anderem das Ziel, das Gemeinschaftsgefühl zu

Wir sind eine Schule, die Teamgeist und einen wertschätzenden Umgang im Schulalltag lebt sowie im Sinne der Vielfalt die Identität aller am Schulleben Beteiligten wahrnimmt und individuelle Kompetenzen fördert.

Wir sind eine Schule der Vielfalt. Dazu gehört ein freundliches, demokratisches und respektvolles Miteinander, das die Entwicklung zu ehrlichen, selbstständigen und mitfühlenden Menschen unterstützt.

Wir sind eine Schule, die alle Lernenden gut auf die Zukunft vorbereitet, indem wir auf individuellen Wegen lehren, lernen und uns im gegenseitigen Austausch unterstützen.

Wir legen Wert auf ein harmonisches Schulleben, das von Offenheit und Toleranz geprägt ist. Wir bieten vielfältige Aktivitäten und Projekte an, die unterschiedliche Interessen aller Beteiligten berücksichtigen und die Schulgemeinschaft stärken.

Wir legen Wert auf ein respektvolles Miteinander, das auf Teamarbeit gegenseitiger Unterstützung und Motivation basiert.

Wir sind mit verschiedenen außerschulischen Partnern vernetzt, um die Interessen, den Lebensweltbezug und die Zukunftschancen der Lernenden zu stärken.

Wir legen Wert auf eine transparente Kommunikation in der Schulgemeinschaft mit unserem regionalen Umfeld und der Öffentlichkeit über multimediale Kanäle sowie im persönlichen Dialog.

Wir sind eine Schule, die Wert auf gemeinsames Lernen, den individuellen Lernstand sowie ziel- und schülerorientiertes Arbeiten legt – sich für eine sozial starke, demokratische Gemeinschaft und eine erfolgreiche Zukunft engagiert.



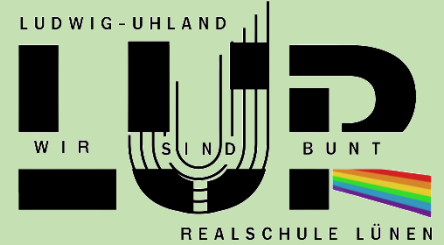
## Soziales Lernen KONZEPT

stärken und den Zusammenhalt in der Klassengemeinschaft weiter auszubauen. In Klasse 8 werden wichtige Themen wie „Mein Körper – meine Entscheidung“ sowie Cybermobbing behandelt, um die Jugendlichen für persönliche Grenzen, Respekt und einen verantwortungsvollen Umgang miteinander – auch im digitalen Raum – zu sensibilisieren. Ergänzend findet regelmäßig ein Tag der Demokratie, Vielfalt und Toleranz statt, an dem gemeinsames Lernen und gegenseitiger Respekt im Mittelpunkt stehen.

Ein fester Bestandteil des Schulalltags ist außerdem die wöchentliche Klassenleiterstunde (KLS), die fest im Stundenplan verankert ist. Hier haben die Schülerinnen und Schüler Raum für Austausch, organisatorische Themen und gemeinsames Lernen im sozialen Bereich. Bei Bedarf kann zusätzlich ein Klassenrat stattfinden, um Anliegen der Klasse gemeinsam zu besprechen und Lösungen zu finden.

Ältere Schülerinnen und Schüler begleiten neue Klassen beim Übergang in die Realschule. Sie unterstützen bei organisatorischen Fragen, helfen bei der Orientierung im Schulalltag und fördern ein positives Ankommen an der Schule.

Das Patensystem stärkt soziale Verantwortung und reduziert Unsicherheiten insbesondere in der Erprobungsstufe.



Wir sind eine Schule, die Teamgeist und einen wertschätzenden Umgang im Schulalltag lebt sowie im Sinne der Vielfalt die Identität aller am Schulleben Beteiligten wahrnimmt und individuelle Kompetenzen fördert.

Wir sind eine Schule der Vielfalt. Dazu gehört ein freundliches, demokratisches und respektvolles Miteinander, das die Entwicklung zu ehrlichen, selbstständigen und mitfühlenden Menschen unterstützt.

Wir sind eine Schule, die alle Lernenden gut auf die Zukunft vorbereitet, indem wir auf individuellen Wegen lehren, lernen und uns im gegenseitigen Austausch unterstützen.

Wir legen Wert auf ein harmonisches Schulleben, das von Offenheit und Toleranz geprägt ist. Wir bieten vielfältige Aktivitäten und Projekte an, die unterschiedliche Interessen aller Beteiligten berücksichtigen und die Schulgemeinschaft stärken.

Wir legen Wert auf ein respektvolles Miteinander, das auf Teamarbeit gegenseitiger Unterstützung und Motivation basiert.

Wir sind mit verschiedenen außerschulischen Partnern vernetzt, um die Interessen, den Lebensweltbezug und die Zukunftschancen der Lernenden zu stärken.

Wir legen Wert auf eine transparente Kommunikation in der Schulgemeinschaft mit unserem regionalen Umfeld und der Öffentlichkeit über multimediale Kanäle sowie im persönlichen Dialog.

Wir sind eine Schule, die Wert auf gemeinsames Lernen, den individuellen Lernstand sowie ziel- und schülerorientiertes Arbeiten legt – sich für eine sozial starke, demokratische Gemeinschaft und eine erfolgreiche Zukunft engagiert.